

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

1. Jahrgang

19. Oktober 2007

Nummer 42

Richtkrone für das neue Feuerwehrgerätehaus

Wie im Bauablauf vorgeplant, konnte Anfang Oktober die Richtkrone auf das neue Feuerwehrgerätehaus an der Melanchthonstraße gesetzt werden. Zahlreiche Gäste, darunter Vertreter des Landratsamtes, der Leitungen der örtlichen Feuerwehren, Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes und verschiedene Stadträte waren zum Richtfest am 11. Oktober 2007 anwesend.

Stadtteilwehrleiter Kamerad Peter Pirschel hielt die Festansprache und führte zum Bau des Feuerwehrgerätehauses folgendes aus:



Hebespruch und Einschlagen des symbolischen letzten Sparrennagels

„Heute feiern wir Richtfest am neuen Feuerwehrgerätehaus, eines der vielen erfreulichen Ereignisse in diesem Jahr in Großröhrsdorf. Am 21. Mai wurde mit dem Spatenstich der Bau begonnen, unser heutiges Richtfest kündigt das absehbare Ende der Provisorien der alten, dezentral gelegenen Gerätehäuser für uns an. Spätestens im Sommer nächsten Jahres soll das Gebäude seinen Dienst aufnehmen, wir werden hier dauerhaft gute Einsatz- und Wirkungsmöglichkeiten finden. Die Investition in das neue Feuerwehrgerätehaus markiert einen weiteren Meilenstein zur Modernisierung und Anpassung der Freiwilligen Feuerwehr Großröhrsdorf an die Erfordernisse der Zukunft.“

In den letzten beiden Jahrzehnten ist eine enorme Entwicklung auf allen technischen, industriellen und den Verkehr betreffenden Gebieten zu verzeichnen. Für die Feuerwehr ergaben sich neue Aufgabenfelder mit steigenden Anforderungen an Ausbildung und Ausrüstung, so hat sich die originäre Aufgabe des Feuerlöschens erweitert um professionelle technische Hilfestellung in den Bereichen Umwelt und Verkehr. Bereits vor über 15 Jahren wusste man, dass unsere alten Gerätehäuser nicht mehr ausreichen.

2004 wurde von der Unfallkasse Sachsen festgestellt, dass die alten Gerätehäuser, für Einsatzkräfte, den heutigen Anforderungen u.a. aufgrund von Unfallverhütungsvorschriften, räumlichen und baulichen Gegebenheiten, nicht mehr gewachsen war. Ein Neubau wurde ausdrücklich befürwortet. Es folgten in den Jahren Abstimmungsrounds mit dem Landratsamt; man begann sich ernsthaft und intensiv mit der Problematik zu beschäftigen. Die Standortfrage war schnell geklärt. In seiner Sitzung am 27.06.2005 fasste der Stadtrat dann den Grundsatzbeschluss zum Bau und zur Finanzierung eines



Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes dankt allen Beteiligten

neuen Gerätehauses mit 6 Stellplätzen hier auf dem Gelände der ehemaligen Baureparatur. Danach wurden die Planungen vorgenommen und noch im Winter 2005/2006 begann der Abriss der alten Gebäude hier auf diesem Gelände.

Und am 21. Mai dieses Jahres konnte mit dem Spatenstich der Bau begonnen werden.

Die Liste der Personen, die sich seit dem mit großen Einsatz und viel Energie an dem Projekt beteiligt haben, ist sehr lang, so dass ich nicht alle namentlich aufzählen kann, mich aber bedanken möchte.

Mein besonderer Dank gilt dabei auch unserem ehemaligen Bürgermeister, Herrn Eckert: Seinem Arrangement war es zu verdanken, dass - bildlich gesprochen - der Stein ins Rollen kam und wir heute das Richtfest eines Gebäudes feiern, welches für lange Zeit basisgebende Bedeutung für die schnelle, sichere und effektive Hilfeleistung der Freiwilligen Feuerwehr haben wird.

Das neue Gerätehaus ist kein Gebäude der Feuerwehr, sondern eines aller Bürger von Großröhrsdorf, als Ausdruck und Gewährleistung des Willens, auch in Zukunft bestmöglichen Schutz und schnelle Hilfe im Unglücksfall zu ermöglichen.

(Fortsetzung Seite 4)



**ZUM TAG DER BIBLIOTHEKEN -
PORTUGAL UND „DAS ENDE EUROPAS“
EIN DIAVORTRAG IN ÜBERBLENDTECHNIK
VON UDO KLEINERT.**

LESEN SIE DAZU AUF SEITE 6

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 0172-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80

Massenei-Bad 3 29 25

Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**

Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimatmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **4 61 53**

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober	
sonntags	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ **283-0**

(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ **(0 35 28) 4 38 40**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	während d. Dienstzeit (Mo-Fr: 7.15-16.00 Uhr) nach 16 Uhr	03528-43330 GEWA Radeberg 03528-43330

Rettungsdienste

Krankentransport, Feuerwehr, Kassenärztlicher Notfalldienst

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

20.10. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Kober (03 59 52) 4 82 87
W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

20.10. 8 - 11 Uhr Herr DS Remus (03 59 52) 5 61 41
21.10. 9 - 11 Uhr Krohnenbergstraße 4, Bretnig-Hauswalde

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

20.10.	Mohren-Apo.	Hauptstraße 4, Radeberg	03528-445835
21.10.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
22.10.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
23.10.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
24.10.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
25.10.	Stadt-Apo.	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
26.10.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18-7 Uhr
Sa + So ganztägig

19.10. - 26.10. Herr DVM Jakob, Wachau
Tel. (0 35 28) 44 74 87 o. 01 71 / 8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht. Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Dienstag 10.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Öffentliche Auslegung

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 und ihren Anlagen, den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe „Massenei-Bad“, „Wohnungswirtschaft“ und „Abwasserbeseitigung“ der Stadt Großröhrsdorf gemäß § 76 Abs. 4 der SächsGemO in der Zeit von Montag, dem 29.10.2007 bis Mittwoch, den 07.11.2007 in der Kämmererei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, zu den ortsüblichen Geschäftszeiten, einschließlich Mittwochs, öffentlich ausgelegt. Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages, nach dem letzten Tag der Auslegung, den 16.11.2007 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Kämmererei

Abdruck einer Notbekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord I / C.G.Großmann“ der Stadt Großröhrsdorf

Die im Amtsblatt ortsüblich bekannt gemachte öffentliche Auslegung des o.g. Bebauungsplanes (Beginn: 12.10.2007) findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Der Beginn der öffentlichen Auslegung wird rechtzeitig ortsüblich im Amtsblatt bekannt gegeben.

Großröhrsdorf, 12.10.2007

Ternes, Bürgermeisterin

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Montag, dem 29.10.2007, 19.00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf die 33. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen des Stadtrates vom 28.08.07 und 24.09.07
BE: BM
3. Lesung und Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Großröhrsdorf mit ihren Anlagen, den Entwürfen der Wirtschaftspläne für die Eigenbetriebe „Wohnungswirtschaft, Massenei-Bad und Abwasserbeseitigung“ für das Haushaltsjahr 2008
BE: BM / KÄ
4. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der überörtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2007 für den Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf
BE: BM / KÄ
5. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der überörtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2007 für den Eigenbetrieb „Massenei-Bad“ der Stadt Großröhrsdorf
BE: BM / KÄ
6. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der überörtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2007 für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ der Stadt Großröhrsdorf
BE: BM / KÄ
7. Beratung und Beschlussfassung zum Beitritt der Stadt Großröhrsdorf zum Verein „Westlausitz-Regionale.Wirtschaft.Leben e.V.“ und Zustimmung zur Vereinssatzung
BE: BM / HA
8. Beratung und Beschlussfassung zur einmaligen Übertragung von Vergabeleistungen für die Praßerschule auf den Technischen Ausschuss
BE: BM / BA
9. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Los 10 - Sonnenschutz
BE: BM / BA
10. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Los 11 - Estricharbeiten
BE: BM / BA
11. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Los 12 - Rüttelboden
BE: BM / BA

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

12. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Los 13 – Fliesen- und Plattenarbeiten
BE: BM / BA
13. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Los 14 - Trockenbauarbeiten
BE: BM / BA
14. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Los 15 - Malerarbeiten
BE: BM / BA
15. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Los 16 - Bodenbelagsarbeiten
BE: BM / BA
16. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zum Ersatzneubau Fußgängerbrücke im Zuge Ausbau Mühlstraße Großröhrsdorf
BE: BM / BA
17. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag eines Bürgers zur Gemeindegebietsumgliederung
BE: BM / HA
18. Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Freigabe der S158 zwischen Tischfabrik und Grumbacher Weg

Die Firma Eurovia Gestein Radeberg hat in der vergangenen Woche die Schwarzdecke im Einmündungsbereich Radeberger Straße / Südstraße / Philippstraße eingebaut.

Damit kann am Abend des 19. Oktobers der gebaute Abschnitt an der Tischfabrik für den Verkehr freigegeben werden.

Da aber noch nicht alle Arbeiten an den Nebenanlagen und in den Grundstücken abgeschlossen sind, ist bis zum 02. November noch mit Einschränkungen zu rechnen. Der Verkehr soll mittels Lichtzeichenanlage geregelt werden.

Die Umleitungsstrecke über die Alte Straße wird aufgehoben und es gelten für die Alte Straße wieder die bisherigen Beschränkungen.

Die Baumaßnahmen auf der Masseneistraße sind ebenfalls abgeschlossen, so dass der Fahrverkehr hier wieder ohne Einschränkungen möglich ist.

Stadtbauamt

Veröffentlichung von Altersjubiläen:

Werte Einwohner der Stadt Großröhrsdorf, bekanntlich werden in der Sächsischen Zeitung, dem Rundfunk und im Amtsblatt unserer Stadt unsere älteren Mitbewohner anlässlich ihres Geburtstages beglückwünscht und deren Namen veröffentlicht.

Dazu möchten wir folgende Erläuterungen und Hinweise geben:

Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen (Altersjubilare)

Im § 33 Abs. 2 des Sächsischen Meldegesetzes (SächsMG) ist geregelt, dass die Meldebehörde Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums u.a. von Altersjubilaren (Einwohner, die den 70. Geburtstag oder einen späteren begehen) veröffentlichen und an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln dürfen.

Dies gilt allerdings nicht, wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, für ein Krankenhaus, Pflegeheim oder ähnliche Einrichtung i.S. von § 20 Abs. 1 SächsMG gemeldet ist, eine Auskunftssperre besteht oder **Betroffene der Auskunftserteilung, Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht.**

Auf das Widerspruchsrecht im Falle der Anwendung des § 33 Abs. 2 SächsMG hat die Meldebehörde mindestens einmal jährlich durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen (§ 33 Abs. 4 Nr. 3 SächsMG).

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wir bitten deshalb alle Jubilare, die in der Zeit vom **01. November 2007 bis 31. Oktober 2008** ihren 70. oder einen höheren Geburtstag begehen und eine Veröffentlichung ihrer Daten im Rundfunk oder der Presse **nicht wünschen**, uns dieses umgehend mitzuteilen. Dazu kann der untenstehende Abschnitt genutzt werden. Eine telefonische oder persönliche Rücksprache in unserem Sachbereich II, Zimmer 14, ist ebenfalls möglich (Tel. 03 59 52/2 83 34).

Hauptamt

An die Stadtverwaltung Großröhrsdorf Zimmer 14

Ich bitte von einer Veröffentlichung meines Geburtstages im Zeitraum vom 01.11.2007 bis 31.10.2008 abzusehen.

Name, Vorname

Anschrift

Geburtsdatum

Datum

Unterschrift

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- 1 Vier-Raum-Wohnung 70,17 m² WFL im 2. OG mit Heizung, Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf

Öffent. Bekanntmachungen Bretnig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 23. Oktober 2007, 19.30 Uhr** findet im **Ratskeller des Gemeindeamtes** die 39. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bestätigung der Tagesordnung
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
Bestätigung des Protokolls vom 25.09.2007
- Beratung und Beschlussfassung zum Beginn der vorbereitenden Untersuchungen nach § 141 Abs. 3 BauGB für die Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Ortskern“ in Bretnig-Hauswalde
BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin
Frau Henze, STEG Dresden
- Beratung zum Entwurf des Haushaltsplanes 2008 sowie zum Entwurf des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ 2008
BE: Frau Wucht, Kämmerin
- Beratung und Beschlussfassung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
BE: Frau Wucht, Kämmerin
- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistung 1. BA Dacherneuerung Kegelhalle
BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin
- Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
BE: Frau Wildner, MA Bauamt

Öffent. Bekanntmachungen Bretnig-Hauswalde

- Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Bretnig-Hauswalde zum Verein Westlausitz - Regionale.Wirtschaft.Leben e.V. und über die Zustimmung zur Satzung vom 27.09.2007.
BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin
- Sonstiges
- Anfragen der Gemeinderäte
- Anfragen der Bürger

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Katrin Prescher
Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am Mittwoch, dem 24. Oktober 2007, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte statt.

S. Körner

Schulanmeldung für das Schuljahr 2008/09 in der Grundschule Bretnig-Hauswalde

Sehr geehrte Eltern,
die Schulanmeldung für Ihr Kind findet am Dienstag, 06.11.07 und am Mittwoch, 07.11.07, jeweils von 16.00-18.00 Uhr, im Sekretariat der Schule statt (2. Etage).

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30.06.2008 das 6. Lebensjahr vollenden. Kinder, die in der Zeit vom 01.07. bis 30.09.08 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Wunsch der Erziehungsberechtigten in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen.

Alle im vorigen Jahr vom Schulbesuch zurückgestellten Kinder müssen erneut angemeldet werden. Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde Ihres Kindes oder das Familienstammbuch mit.

Sollten Sie verhindert sein, vereinbaren Sie bitte telefonisch im Sekretariat der Schule (Tel: 035952/48200) einen neuen Termin.

S. Kolata, Schulleiterin

Richtfest Feuerwehrgerätehaus

(Fortsetzung Titelseite)

Die Feuerwehr ist etwas Lebendiges und sie lebt von und mit den Menschen, die sich in ihr und mit ihr für andere einsetzen.

An dieser Stelle darf ich mich ganz herzlich persönlich und im Namen meiner Kameraden auch beim Stadtrat von Großröhrsdorf mit allen Fraktionen bedanken, die geschlossen die Entscheidung für ein neues Gerätehaus getroffen haben, den Architekten vom Büro Bauplanconcept Neukirch für die gelungene Planung, den Bauarbeitern, die mit Sorgfalt den Bau errichten.

Gemeinsam wollen wir alles daran setzen, auch die restliche Wegstrecke so schnell und kostengünstig wie möglich zu bewältigen.

Ich wünsche mir, dass wir nächstes Jahr zum 135-jährigen Bestehen die Einweihung vollziehen können, und den Arbeiten am Gerätehaus weiterhin ein unfallfreies und zügiges Vorankommen.“

Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes ergriff ebenfalls das Wort und unterstrich noch einmal die Bedeutung dieses Bauvorhabens.

„Richtfeste sind bekanntlich ein schöner Brauch, mit dem der Bauherr seinen Dank an die Handwerker und anderen am Bau Beteiligten ausdrückt. So freue ich mich, Sie heute hier begrüßen zu können.

Das lang geplante neue Feuerwehrgerätehaus hat Gestalt angenommen, die künftigen Stellplätze für die Löschfahrzeuge und auch die anderen Einrichtungen, wie Lager, Sanitär- und Werkstatträume sind bereits genau zu erkennen. Mit ein bisschen Fantasie kann sich jeder schon in etwa ausmalen, wie gut sich das neue Gebäude demnächst hier in der Melanchthonstraße ausnehmen wird.

Richtfest Feuerwehrgerätehaus

Deshalb möchte ich als Erstes allen danken, die an diesem großen Projekt beteiligt sind und es schon so weit haben gedeihen lassen.

Im Mittelpunkt steht heute natürlich die Baufirma, die Bietergemeinschaft SLB Stadt- und Landbau GmbH/Melzer Bau GmbH aus Kubschütz, ihr Leiter und ihre Arbeiter, die den Bau zügig und komplikationslos hochgezogen haben. Sie haben es mehr als verdient, dass heute gefeiert wird.

Mein Dank gilt zudem dem Planungs- und Architekturbüro, der Planungs- und Ingenieurgesellschaft mbH THOMAS+RICHTER+Dr. SALM aus Neukirch/Sa., die eine überzeugende Planung vorgelegt hat.

Ich möchte an dieser Stelle auch die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten hervorheben, die sicherlich auch letztendlich mit dafür Garant war, dass das Vorhaben bisher äußerst planmäßig verlief und wir das Richtfest schon ca. 4 Wochen eher hätten begehen können.

Hoffen wir nun, dass bis zur Fertigstellung des Gerätehauses auch weiterhin alles so kontinuierlich verläuft und dass die Kosten im vergebenen Rahmen eingehalten werden.

Jetzt aber wünsche ich Ihnen, allen hier Anwesenden, ein fröhliches Fest.“

2. Firmen-Info-Treffen (F.I.T.) im Rödertal

**Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer,
sehr geehrte Händler und Gewerbetreibende,
sehr geehrte Selbständige,**

„Kontakte sind wesentliche Erfolgsfaktoren für ein Unternehmen“

...viele der über 60 Teilnehmer des ersten Firmen-Info-Treffens waren dieser Meinung.

Die positive Resonanz auf die Einladung der Stadtverwaltung und die geführten Diskussionen haben gezeigt, dass eine jährliche Veranstaltung dieser Art von vielen Firmen als außerordentlich wichtig angesehen wird.

Da wir das Rödertal als gemeinsamen Wirtschaftsstandort betrachten, möchten wir in diesem Jahr sowohl Großröhrsdorfer als auch Brettnig-Hauswalder Firmen ganz herzlich dazu einladen, die im letzten Jahr neu geschaffene Kommunikations-Plattform zu nutzen.

Allen Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten Kontakte zu knüpfen, aktuelle Chancen zu diskutieren und natürlich auch Fragen an die Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung zu stellen.

Nutzen Sie Ihre Kontaktmöglichkeiten und kommen Sie zum

**2. Firmen-Info-Treffen, welches am
Donnerstag, 25. Oktober 2007, um 18:00 Uhr
in der Firma Haase GfK Technik GmbH
stattfinden wird.**

Ab 18:00 Uhr werden Führungen durch das Unternehmen angeboten. Die Ausbildungswerkstatt soll dabei besondere Aufmerksamkeit erfahren.

Um 19:00 Uhr steht dann u.a. die Frage nach Lösungsmöglichkeiten für das Problem der Rekrutierung von qualifizierten Auszubildenden und auch Arbeitnehmern vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung im Focus. Kurze Ausführungen zur wirtschaftlichen Situation aus Unternehmenssicht und Informationen der Bürgermeisterin von Großröhrsdorf zum aktuellen Geschehen in der Stadt runden das Programm ab. Dabei wird auch auf die Ansiedlungsaktivitäten im Großröhrsdorfer Gewerbegebiet eingegangen. Wie bereits im letzten Jahr wird es jedoch vor allem genügend Freiraum zur Diskussion und Kommunikation zwischen Ihnen als Unternehmer, Händler, Gewerbetreibenden und Selbständigen geben.

Das 1. Firmen-Info-Treffen hatte u.a. zum Ziel, die Bereitschaft zur Veranstaltung einer neuen Gewerbeschau auszuloten. Das Interesse daran war groß und nunmehr sind die diesbezüglichen Planungen bereits in der Endphase. Bei unserer diesjährigen Zusammenkunft werden u.a. Möglichkeiten aufgezeigt, die den Firmen im Rödertal zur Verfügung stehen, um ihren Fachkräftebedarf auch in Zukunft decken zu können. Hierbei gilt es ähnlich zielorientiert an die Lösung der anstehenden Aufgaben heranzugehen wie im letzten Jahr hinsichtlich der Gewerbeschau.

Daher freuen wir uns auf Ihr Erscheinen und Ihren Beitrag zum Auf- und Ausbau der Kontaktadresse Firmen-Info-Treffen im Rödertal.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin
Stadt Großröhrsdorf

Katrin Prescher
Bürgermeisterin
Gemeinde Brettnig-Hauswalde

Kirchliche Nachrichten

21. Oktober 2007 - 20. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 16.00 Musikalische Andacht „Befehl du deine Wege“

Kleinröhrsdorf: 10.00 Predigtgottesdienst

Brettnig: 09.00 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Rammenau: 10.15 Festgottesdienst zum Kirchweihfest

Geburtstage in Brettnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Karl Dresler	am	19.10.	zum	88. Geburtstag
Frau Luise Müller	am	20.10.	zum	85. Geburtstag
Frau Anneruth Turba	am	20.10.	zum	80. Geburtstag
Frau Annerut Sachse	am	20.10.	zum	79. Geburtstag
Frau Anni Weidner	am	20.10.	zum	76. Geburtstag
Frau Karla Frenzel	am	20.10.	zum	71. Geburtstag
Frau Hildegard Richter	am	22.10.	zum	82. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Herta Loser	20.10.	zum	75. Geburtstag
Herrn Lothar Körner	20.10.	zum	77. Geburtstag
Herrn Paul Kummerow	20.10.	zum	76. Geburtstag
Herrn Ottmar Jacob	21.10.	zum	73. Geburtstag
Frau Christel Lohse	21.10.	zum	72. Geburtstag
Herrn Gerhard Jörke	21.10.	zum	86. Geburtstag
Frau Elly Lüttich	21.10.	zum	84. Geburtstag
Frau Thea Rönisch	21.10.	zum	70. Geburtstag
Frau Lydia Hartmann	22.10.	zum	79. Geburtstag
Frau Irmgard Eisold	22.10.	zum	85. Geburtstag
Herrn Rolf Döll	22.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Roland Gretschel	23.10.	zum	75. Geburtstag
Herrn Johannes Hempel	23.10.	zum	72. Geburtstag
Frau Franziska Goldmann	24.10.	zum	88. Geburtstag
Frau Ursula Schreier	25.10.	zum	80. Geburtstag
Frau Regina Pasler	25.10.	zum	70. Geburtstag
Herrn Gerhard Pahl	26.10.	zum	71. Geburtstag
Frau Gertrud Selbmann	26.10.	zum	95. Geburtstag
Frau Ilse Lang	26.10.	zum	95. Geburtstag
Frau Freya Winckler	26.10.	zum	83. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Hannelore Schneider	23.10.	zum	71. Geburtstag
Herrn Wolfgang Rost	24.10.	zum	85. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

www.brettnig-hauswalde.de
www.grossroehrsdorf.de

Tag der Bibliotheken



Zum Tag der Bibliotheken findet am 24. Oktober 2007 in der Stadtbibliothek um 19.30 Uhr folgende Veranstaltung statt:

Portugal und „das Ende Europas“ - Ein Diavortrag in Überblendtechnik von Udo Kleinert.

Das Cabo de São Vicente, ganz im Südwesten Portugals, wird gern salopp als das „Ende Europas“ bezeichnet.

Von dort ist es nicht weit bis zu den malerischen Felsenküsten der Algarve. Wir besuchen die reizvolle Hafenstadt Lagos und entdecken im Landesinneren Zeugnisse der längst vergangenen maurischen Herrschaft. Im zweiten Teil verlassen wir die Algarve für einen kleinen Altstadtbummel in der portugiesischen Hauptstadt Lissabon.

Unkostenbeitrag: 3 Euro

Am 24. Oktober 1995 wurde unter der Schirmherrschaft Richard von Weizsäckers der **Tag der Bibliotheken** ausgerufen. Bibliotheken in ganz Deutschland machen auf ihre Rolle als Wissensspeicher, Informationsvermittler und kulturelle Einrichtung aufmerksam.

Der 24. Oktober erinnert an die erste deutsche Bürgerbibliothek, die 1832 in Großenhain durch Karl Benjamin Preusker (1786-1871) eingerichtet wurde als Erweiterung der am 24. Oktober 1828 eröffneten Schulbibliothek. Die Großröhrsdorfer Stadtbibliothek besitzt zahlreiche Medien, mit deren Hilfe sich über Portugal informiert werden kann z.B. Reiseführer, Reisevideos und Romane.

Schöne, Bibliothekarin

Lessing-Museum Kamenz



ZEILENWEISE LESSING

Schüler-Schreibwettbewerb des Lessing-Museums Kamenz 2008 hat begonnen

Es ist wieder soweit: Der Schüler-Schreibwettbewerb, den das Lessing-Museum Kamenz jährlich organisiert, startet seine 34. Folge.

Teilnehmen können alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 bis 12 aus Gymnasien, Mittel- und Berufsschulen der Region Ostsachsen, eingeschlossen der Großraum Dresden, und aus Schulen des Freistaates Sachsen, die Lessings Namen tragen. Die Aufgabe besteht in der Anfertigung eines literarischen Beitrages in deutscher Sprache, für die auch dieses Jahr wieder drei mit einem Lessing-Zitat verbundene Themen zur Auswahl stehen. Die Aufgaben sollten mit Originalität, Ideenreichtum und sprachlicher Kreativität gelöst werden. Inwieweit die Arbeiten diesen Ansprüchen gerecht werden, entscheidet eine vierköpfige Jury, die die sechs besten Texte auswählt. Einsendeschluss ist der 3. Dezember 2007.

Selbstverständlich werden die Preisträger vom Bürgermeister der Geburtsstadt Lessings, Herrn Roland Dantz, am 01. Februar 2008, im Stadttheater persönlich geehrt. Die Auszeichnungsveranstaltung findet 2008 zwar nicht im Rahmen der Kamenzener Lessing-Tage statt, da diese erst wieder 2009 durchgeführt werden, sie verbleibt jedoch im Zeitraum zwischen Lessings Geburtstag und seinem Todestag. Dass der Wettbewerb nun unabhängig von den Lessing-Tagen weiterhin jedes Jahr durchgeführt werden kann, ist der finanziellen Absicherung durch die Sachsen-Fahnen GmbH & Co. KG zu verdanken.

In der ehemaligen Erweiterten Oberschule in Kamenz (heute Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasium) lagen 1974 die Wurzeln für den Wettstreit. Seit 1992 organisiert das Lessing-Museum den Wettbewerb. Die literatur-

Lessing-Museum Kamenz

museale Kultur- und Bildungseinrichtung bietet seitdem nicht nur den Gymnasiasten, sondern allen Schülern ab Klasse neun die Möglichkeit an dem Wettstreit teilzunehmen.

Erfreulicherweise signalisierten in den letzten Jahren insbesondere die Mittelschüler ein wachsendes Interesse am kreativen Umgang mit Sprache. Nach der Rekordbeteiligung von insgesamt 238 eingegangenen Arbeiten im Jahr 2007 hoffen die Veranstalter für 2008 auf eine ebenso rege Teilnahme der ganz und gar nicht schreib- und lesefaulen Jugendlichen.

Lessing-Museum, Lessingplatz 1-3, 01917 Kamenz

Tel.: 0 35 78/38 05-0; www.Lessingmuseum.de

Bei Rückfragen:

Marion Kutter Tel.: 0 35 78/38 05-13, Pia Stange Tel.: 0 35 78/38 05-23

Die Teilnahmebedingungen sowie die Aufgabenstellungen finden Sie auch auf der Webseite <http://schreibwettbewerb.lessingmuseum.de>

Kunstbegegnungen in Ehingen

Lehrerinnen und Lehrer aus sieben sächsischen und sieben Baden-Württembergischen Schulen gestalten 36 Fahnen in den Techniken Malerei, Druck und Schrift. Die ersten dieser Fahnen wurden bereits am 1. Oktober aufgestellt; sie sollten zum Tag der Deutschen Einheit die Innenstadt von Ehingen schmücken und dort weiterhin bis zum 05. November zu sehen sein.



Schülerinnen und Schüler aus sieben sächsischen und sieben baden-württembergischen Schulen - auf dem Foto Eva-Maria aus Meißen, Duc aus Chemnitz und Tobias aus Großröhrsdorf - gestalten 36 Fahnen für die Ehinger Innenstadt.

Ehingen war auch Stätte der Schulmusikbegegnung. Mit einem großen Musikfest in der Ehinger Innenstadt begingen die Schülerinnen und Schüler aus sieben sächsischen Städten den vierten Tag der Schulmusikbegegnung in Baden-Württemberg. Unter dem Motto „singendes und klingendes Ehingen“ musizierte am 2. Okt. schon frühmorgens das Blasorchester der Musikschule Torgau - Oschatz vor der Kulisse des Ehinger Wochenmarktes im Herzen der Stadt. Zahlreiche Jugendchöre bewiesen anschließend vor begeisterten Zuschauern und bei herrlichem Wetter ihre Perfektion und ihr Können.

An verschiedenen Zentralpunkten der Großen Kreisstadt unterhielten unter anderen auch der Chor des Großröhrsdorfer Gymnasiums und das Orchester des Gymnasiums Coswig die Zuhörer, dankbare Bewohner sowie zahlreiche Gäste.

Am Dienstagnachmittag stand für die jungen Künstlerinnen und Künstler die Besichtigung der weltbekannten Kranherstellerfirma Liebherr auf dem Programm, die in Ehingen ihren Sitz hat und 2.500 Mitarbeiter beschäftigt, bevor dann abends zur „Jugendparty“ und zum Begegnungsabend in die Lindenhalle eingeladen wurde.

Die 17. Schulmusikbegegnung Sachsen - Baden-Württemberg waren von Sonne und Frohsinn geprägt. Es war eine Schulmusikbegegnung zwischen Ost und West, die mit einem mitreißenden Festkonzert am Tag der Deutschen Einheit in Ehingen an der Donau zu Ende ging.

Der sächsische Staatsminister für Kultus, Steffen Flath, hob in seiner Ansprache am Festabend besonders die Gastfreundschaft der Ehinger hervor, die 300 Schülerinnen und Schüler aus dem Freistaat privat in den Familien

Kunstbegegnungen in Ehingen

beherbergt hatten. Auch Kultusminister Helmut Rau aus Stuttgart freute sich aufrichtig über die Harmonie der Begegnungstage, die sowohl die Menschen als auch die Länder einander näher gebracht haben. Höhepunkt der zahlreichen Veranstaltungen war der gemeinsame Auftritt des Chor-Orchester-Ateliers Sachsen - Ehingen in der brechend voll besetzten Lindenhalle, das gemeinsam unter Leitung des Ehinger Dirigenten Wolfgang Gentner das „Te Deum“ von Charpentier zur Aufführung brachte.

Torgau, die Geburtsstätte der evangelischen Kirchenmusik, die Stadt der Reformation und der Renaissance, wird im kommenden Jahr Gastgeberin der Schulmusikbegegnung 2008 sein.

Vereine und Verbände

Feuerwehrball 06.10.2007 FFW Bretinig – Hauswalde

Am 6.10.07 haben wir unseren Feuerwehrball, der aller zwei Jahre durchgeführt wird, in der Hofescheune Bretinig gefeiert. Zu diesem Anlass wurden wieder Kameradinnen und Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft in den Jahren 2006 /2007 ausgezeichnet. Unsere Jubilare sind:

2006	20 Jahre:	Drechsler, Karola; Hörnig, Bernd
	25 Jahre:	Diesner, Michael
	30 Jahre:	Petschke, Gunter; Kodura, Klaus
	35 Jahre:	Heinrich, Andreas; Kaiser, Rolf; Körner, Helga
	40 Jahre:	Semmer, Margot
	50 Jahre:	Semmer, Siegfried
	60 Jahre:	Koch, Siegfried; Körner, Walter
2007	10 Jahre:	Schöne, Matthias; Dosch, Heiko; König, Enrico; König, Oliver; Reins, Steffen; Wagner, Anne
	15 Jahre:	Kluge, Rene; Nitsche, Lars; Schließer, Dirk
	40 Jahre:	Schwolow, Helmut; Koch, Eberhard
	45 Jahre:	Gräfe, Klaus
	55 Jahre:	Thomas, Günther
	65 Jahre:	Röntsch, Helfried

Allen Jubilaren (und natürlich den anderen Kameradinnen und Kameraden auch) danken wir im Namen der Gemeinde und Wehrleitung für ihre geleistete Arbeit in und für die Feuerwehr recht herzlich und wünschen für die Zukunft weiterhin Freude, Gesundheit und und und....

Überfallartig und nichts ahnend musste bzw. durfte der Wehrleiter, sprich ich selbst, noch eine Beförderung zum Oberbrandmeister durch die stellvertretenden Wehrleiter und die Bürgermeisterin Frau Prescher über sich ergehen lassen. Naja, zugegeben - es gibt schlimmeres. Von mir selber noch mal vielen Dank für das Vertrauen und die Ehrung.

Nach dem offiziellen Teil konnten wir noch Vertreter aus den Reihen des Sports und des Heimatfördervereines / Jugendclubs begrüßen. Diese waren eingeladen als kleines Dankeschön für ihre Hilfe beim Ausschank und noch anderen Sachen bei unserem diesjährigen Feuerwehrjubiläum „130 Jahre FFW Bretinig – Hauswalde“.

Zum Essen wurde sich dann am Buffet gestärkt, welches von dem Hotel Klinke (Fam. Schöne) hervorragend ausgerichtet wurde.

Ein angetrunkenener „Uninformierter“ (kein Feuerwehrmann), unser über viele Jahre liebgewonnener „Erich“ und letztlich noch Stargast „Nana Mouskouri“ sorgten für eine doch recht heitere Stimmung.

Zur Musik von der K&M-Diskotheke wurde dann natürlich auch noch das Tanzbein geschwungen und so war es ein gemütlicher und angenehmer Abend - ohne Einsatzstress und anderen Sorgen - für alle geworden (außer den Kopfschmerzen am Morgen).

Reichelt, WL



Anglerverein Rödertal-Großbröhrsdorf 1984 e.V.

Die Mitglieder des AV Rödertal-Großbröhrsdorf 1984 e.V. treffen sich am 19.10.07, um 19.30 Uhr zur Mitgliederversammlung (Wahlversammlung) in der Festplatzgaststätte in Großbröhrsdorf.

Der nächste Arbeitseinsatz findet am 20.10.07, um 8.00 Uhr am Gewässer „Großmann“ in Großbröhrsdorf statt, bitte Werkzeuge (Rechen, Sense, Schaufel) mitbringen.

Steffen Kaiser

Vereine und Verbände



Kinder- und Jugendhaus Großbröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 23.10. bis 26.10.07

Nach unseren schönen Ferienaktionen wird das Leben im Kinder- und Jugendhaus wieder etwas ruhiger und wir öffnen wieder wie immer von 14 bis 18 Uhr. Damit es nicht zu ruhig wird, beginnen wir am **Dienstag** mit einem Kochduell. Laienköche und -köchinnen werden antreten und das Publikum kann das selbst kreierte Essen verkosten und anhand von geschmacklichen Kriterien beurteilen. Am **Mittwoch** ist dann zum Ausgleich des Mädchentages ein Jungentag. An diesem Tag können nur Jungen ins Kinder- und Jugendhaus kommen. Am ersten Jungentag werden wir Ideen und Vorschläge für die Gestaltung eines solchen Tages sammeln. Natürlich können die Jungen auch alle Spiel- und Sportmaterialien des Hauses nutzen. Den Spiele- und Computertag führen wir diesmal **Donnerstag** durch, da diesen **Freitag** unser Musiktag sein wird. Am Musiktag könnt ihr bei uns Schlagzeug spielen oder Playback singen und wer seine musikalischen Darbietungen konservieren möchte, kann diese auch bei uns auf CD aufnehmen und zu Hause vorspielen. Wir freuen uns auf alle Besucher!

Das Team des Kinder- und Jugendhauses



Angebote der Familienbildungsstätte in Großbröhrsdorf, Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag,	22.10.2007	- Babytreff;	9.30 – 10.30 Uhr
Dienstag,	23.10.2007	- Eltern-Kind-Kreis;	9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch,	24.10.2007	- Eltern-Kind-Kreis;	9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag,	25.10.2007	- Krabbelgruppe;	9.30 – 10.30 Uhr



Der Heimatverein Großbröhrsdorf informiert:

Die Sonderausstellung ist nur noch am 20., 21. und 28. Oktober 2007 in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Letzte Möglichkeit zur Besichtigung besteht am Dienstag, dem 30. Oktober 2007 in der Zeit von 19.00 bis 22.00 Uhr. Näheres dazu erfahren Sie nächste Woche.

Kleingartenverein Großbröhrsdorf e. V. Bekanntmachung

Das für den **27. Oktober** vorgesehene 1. Herbstfest im Grünen Baum muss leider aus für uns unverständlichen Gründen **ausfallen**.

Wir bitten alle, die Interesse daran hatten, um Verständnis.

Der Vorstand



Baumaßnahmen in der AWO-Kindertagesstätte Großbröhrsdorf

Wie aufmerksame Beobachter bemerkt haben, wird im Regenbogen- und Bummiland seit einigen Monaten lautstark gearbeitet. In beiden Häusern wurden neue Kellerfenster eingebaut.

Hier möchten wir Herrn Gaudich für seinen Einsatz danken, denn unter seiner Regie liefen diese Arbeiten reibungslos.

Schon im ersten Quartal des Jahres wurden an den Fassaden Rückbauten vorgenommen, so wurden die unschönen Vordächer abgebaut, der nicht mehr benötigte Aufzug an der Giebelseite des Bummilandes entfernt und die Telefonleitungen des Regenbogenlandes von der Telekom in das Gebäude verlegt.

Mit diesen Maßnahmen bereiteten wir die Sanierung der Fassaden vor. An der Giebelseite des Bummilandes ist die Grundierung aufgetragen worden und wartet auf einen farbenfrohen Anstrich.

Herr Wagner und 8 Jugendliche der Diakonie aus Hoyerswerda arbeiten 3 Tage in der Woche an der Fassade. Nachdem das Dach des Krippenteiles im vergangenen Jahr erneuert wurde, freuen wir uns über jeden weiteren Schritt, der das Aussehen des Regenbogen- und Bummilandes verschönert.

P. Braun, Leiterin

Vereine und Verbände

Sozialverband VdK Sachsen – öffentliche Informationsveranstaltung

Der Sozialverband VdK ist der Verband der behinderten Menschen, der Betroffenen, der chronisch Kranken, Kriegs- und Wehrdienststopfer und deren Hinterbliebenen, der unfallgeschädigten, der Personen mit anerkannten Umweltschäden und der Sozialrentner.

Zu diesem Personenkreis gehören auch Sie?

In Sachsen gab es bereits 2005 insgesamt 300 489 Bürger, im Kreis Kamenz 9503 Bürger, die einen Schwerbehindertenausweis besaßen. Gerade dieser Personenkreis hat sehr oft kleine oder große soziale Probleme. Ein Teil dieser Bürger nehmen nicht mehr aktiv am gesellschaftlichen Leben teil, haben Kontakte verloren und fühlen sich einsam. Der Sozialverband VdK kann in vielen Bereichen helfen.

Am 24. Oktober 2007 findet 15 Uhr in der Residenz Pro Seniore, Radeberger Str. 2-6 eine Informationsveranstaltung statt. Unser Mitarbeiter Dr. Gert Hentschel von der Rechtsabteilung referiert zum Thema:

„Soziale Rechte der Menschen mit Behinderungen und chronisch Kranker - der Weg vom Antrag bis zur Klage“.

Sollte Ihnen die Teilnahme zu dieser Zeit nicht möglich sein, können Sie gern auch die Sprechstunde nutzen. Sie findet im Oktober am 25.10.07, 16 bis 18 Uhr im Rathaus Großröhrsdorf, 2. Etage, Zimmer 20 statt.

Renate Deutscher, Beratungsfachkraft

Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. vom 02.11.2007 bis 18.11.2007

Dem Landesverband Sachsen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist auch im Jahr 2007 zur Erfüllung seiner vielfältigen Aufgaben eine landesweite Haus- und Straßensammlung genehmigt worden, da die vorhandenen finanziellen Mittel die zu finanzierenden Aufgaben übersteigen. In der Zeit vom 02.11. bis 18.11.2007 führt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder eine Haus- und Straßensammlung durch.

Wie bereits in den vergangenen Jahren werden dringend freiwillige Helfer gesucht, die hier beim Sammeln Hilfe und Unterstützung geben.

Nähere Informationen dazu erhalten interessierte Bürgerinnen und Bürger in Großröhrsdorf im Rathaus Großröhrsdorf, Zimmer 23 sowie in Brettnig-Hauswalde, im Gemeindeamt, Zimmer 8. Dort liegen auch jeweils entsprechende Spendenlisten aus.



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fußballergebnisse – Wochenende

BK – Männer	SC 1911 – Haselbachtal	2:1
	Torschützen: A. Gneuß (2)	
KK – Männer	SC 1911 – Haselbachtal	2:0
	Torschützen: S. Oehme, R. Ziesche	

Wochenend – Vorschau

1. Männer	20.10.	15.00 Uhr	Wittichenau - SC 1911
2. Männer	20.10.	13.00 Uhr	Wiednitz - SC 1911
A – Jugend	21.10.	10.30 Uhr	SC 1911 - Hoyerswerda
E – Jugend	20.10.	09.00 Uhr	SC 1911 2. - Brettnig
F – Jugend	20.10.	10.30 Uhr	SC 1911 - Liegau
AH	19.10.	18.00 Uhr	SC 1911 - Deutschbaselitz
Ü 50	22.10.	17.00 Uhr	Rammenau – SC 1911

Spielbericht der C-Jugend

Bezirkspokal- Ausscheidungsrunde am 7.10.07: SC Großröhrsdorf 1911 1. - Dresdner SC 1898 4 : 2

Bis 8 Minuten vor Spielende sah unsere Mannschaft wie der klare Verlierer der Partie aus. Die Mannschaft hatte gegen den Tabellen-Dritten der Bezirksklasse Staffel 2 große Mühe zu ihrem Spiel zu finden. Durch ein Abseitstor in der Anfangsphase der 1. Halbzeit, dem auch noch ein Foul vorausgegangen war und durch Fehler der SC-Hintermannschaft kurz nach Wiederanpfiff bestrafte der DSC eiskalt unser Team und ging nicht unverdient in Führung. Die Schlussphase hatte es dann mehr als in sich. Der in der ersten Hälfte klar unter seinen Möglichkeiten spielende Felix Drescher bekommt

Vereine und Verbände

eine Flanke von unserem sehr gut agierenden letzten Mann Patrick Urban und nutzt diese Chance überzeugend zum Anschlusstreffer. Fünf Minuten vor Spielschluss ist es dann Jonas Düben, der einen Rückpass von Daniel Ruf aus dem gegnerischen Strafraum eiskalt zum Ausgleich nutzt.

Jetzt hatte der Tabellenführer endlich seine Betriebstemperatur erreicht! 2 Minuten später ist es wieder Jonas Düben, der nach einer sehr guten Einzelleistung nur noch per Foul im Strafraum zu stoppen war. Den fälligen 11-Meter verwandelt Felix Drescher sicher. Wer jetzt glaubte, unser Team spielt auf Ergebnishalten, der hatte sich getäuscht. Eine Minute vor Schluss war es Nicolai Shalagai, dessen Schuss von halb rechts unhaltbar zum 4:2 Endstand einschlug!

Torschützen: 0:1 P. Venus Jr. (12. min); 0:2 O. (46 min); 1:2 F. Drescher (62. min); 2:2 J. Düben (65. min); 3:2 F. Drescher (Elfmtr. 67. min); 4:2 N. Shalagai (69. min)

Der SC1911 spielte in folgender Besetzung: R. Klotz; R. Büscher; P. Urban; B. Trepte; N. Shalagai; K. Seidel (30. E. Heinrich); J. Düben; D. Ruf; F. Drescher; F. Wauer (40. M. Lösel); M. Witschel (43. Ch. Richter)

Uwe Haufe, Übungsleiter

Die 1. und 2. C-Jugendmannschaft der Saison 2007/08 vorgestellt



h. R. v. li.:

Uwe Haufe (Trainer), Jessika Hähnel, Erik Teubern, Brian Trepte, Patrick Urban, Eva Mieth, Felix Drescher, Michail Timoschenko, Eric Heinrich, Holger Lösel (ÜL)

m. R. v. li.:

Marcus Lösel, Alexander Abid, Sophie Geißler, Jonas Düben, Felix Wauer, Maximilian Sommer, Daniel Berger, Michel Frömmel, Marcel Glase (ÜL)

v. R. v. li.:

Nicolai Shalagai, Martin Witschel, Christian Richter, Marvin Wolf, Roberto Klotz, Daniel Ruf, Konstantin Seidel, Robert Büscher

www.sc1911.de

TSG Brettnig-Hauswalde - Abteilung Kegeln

1. Kreisklasse Damen, Staffel 1 - 3. Spieltag:

SG Kleinröhrsdorf – TSG Brettnig-Hauswalde 1459:1501
Es spielten: Ina Händler 349, Antje Harnisch 375, Petra Cacha 384, Christina Fligge 393.

Mit 6:0 liegt die Mannschaft an der Tabellenspitze.

1. Kreisliga Herren - Vorschau

Am 4. Spieltag spielt die Mannschaft am 20.10. gegen KSV Medingen. Spielbeginn ist 13.00 Uhr.

F.G.

Wenn Sie wissen wollen, was wann wo im Rödertal passiert:

„Rödertal-Anzeiger“

Vereine und Verbände



FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

Ergebnisse

1. KK **FSV I. - Deutschbaselitz II** **3:2 (1:0)**
Torschütze: 2 mal R. Wittich, Th. Schöne
2. KK: **Ottendorf III - FSV II** **3:2 (2:0)**
Torschütze: A. Wazinski, M. Mysliwicz

Vorschau

1. KK So. 21.10. 13.00 Haselbachtal II - FSV I
2. KK Sa. 20.10. 15.00 Strassgräbchen II - FSV II
- AH Fr. 19.10. 18.30 FSV - Einheit Radeberg

Bambini zeigten erneut ihr Können

Am 10.10.07 konnten die Bambini des FSV Bretnig-Hauswalde e.V. beim TSV Pulsnitz erneut ihr Können unter Beweis stellen.



Nach einer erfolgreichen Hinrunde am Kirmeswochenende, die mit 2:1 Sieg für unsere Bambini endete, hieß es diesmal wieder kämpfen.

Der Spielverlauf gestaltete sich für beide Mannschaften chancenreich. Leider reichte es auf keiner Seite für ein Tor. So endete das Derby mit einem Unentschieden.

Jedoch ist es sehr schön, die Trainingsfortschritte der Bambini auch mal in einem Spiel zu sehen. Ein besonderer Dank gilt den beiden Übungsleitern T. Anders und M. Bach, die mit viel Geduld versuchen, den Kleinsten des Vereins fußballerisches Können beizubringen.

I.K.

Sonstiges

Der Froschkönig kommt am verkaufsoffenen Sonntag
28.10.2007 um 14 Uhr

in den Rödertalpark, dem Kaufland an der Pulsnitzer Straße.
Dazu laden wir in unser Märchenzelt die ersten 130 Kinder ab 5 Jahren ein, die sich ab Montag 22.10.2007, 12.00 Uhr eine der kostenlosen Eintrittskarten an der Kaufland-Information abholen können.
Also dann kommt schnell und holt Euch die begehrten Tickets.
Eure Puppenspielerin vom Rödertalpark

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 18.10. - 24.10.

DER KLEINE KÖNIG MACIUS täglich 17.00 Uhr
SUPERBAD täglich 19.30 Uhr, Fr. und Sa. auch 22.00 Uhr

Bundesstart - ab 25.10.2007

LISSI UND DER WILDE KAISER täglich 17.00/19.30 Uhr,
Fr. und Sa. auch 21.30 Uhr

Movie-Bar – Premiere Sportsbar!

Fr. 19.10. 19.30 **1. Cocktailabend**

So. 21.10. 18.00 „Die Entscheidung“ - Formel 1 - großer Preis von Brasilien

Globetrotter Live 2007

Do. 01.11. 20.00 Peru - „Das Erbe der Inka“

Programmorschau

Fr. 14.12. 19.30 Weihnachtssterne 2007 mit den Ladinern, Achim Mentzel, Geraldine Oliver, Leni Statz, Gerd und Barbara Mendel

So. 13.1.08 15.30 Pittiplatsch und seine Freunde zu Gast im Kulturhaus

Do. 24.1.08 20.00 „Hilfe ein Baby“ eine mittlere Katastrophe in 3 Akten mit Herbert Köfer, Angelika Mann, Beppo Küster und Joachim Kaps

WERBUNG